

ROTE FADE

3 | 23

Licht ins Dunkel



jungwacht
blauring
bern

Impressum Ausgabe 3/23

Der Rote Fade ist die offizielle Zeitschrift von Jungwacht Blauring Kanton Bern. Sie erscheint dreimal jährlich.

Preis: Im Mitgliederbeitrag enthalten von Jungwacht Blauring Kanton Bern

Auflage 180 Exemplare

Herausgeberin Jubla Bern

Kontakt Jungwacht Blauring Kt. Bern
Kantonale Arbeitsstelle
Mittelstrasse 6a
3012 Bern
031 381 76 88,
076 207 72 86
kast@jublabern.ch
www.jublabern.ch

Redaktionsleitung Gestaltung
Michi Staub Melanie Meier

Redaktionelle Mitarbeiter*innen dieser Ausgabe:
Corina Rüedi, Julia Schädeli, Nina Werder, Melanie Meier, Medea Walliser, Anna Starinieri, Michi Staub.

Bildnachweis
Cover: Jubla Thun
S.4-5: Fotos von Autor*innen
S.6: Illustration von Jubla Schweiz
S.8-13: Fotos von Autor*innen
S.14-15: Everydayhealth.com Jimena Roquero/Stocksy
Wenn nichts anderes angegeben, sind die Fotos von des*der Autor*in des Artikels zur Verfügung gestellt.

Nächster Redaktionsschluss 1/24
30. Apr. 2024

Die Adventszeit ist geprägt von Vorfreude, gefolgt von einer besinnlichen Weihnachtszeit bis zum Jahreswechsel. Wir verabschieden das alte und blicken auf das neue Jahr. Ab dem 22. Dezember werden die Tage in kleinen Schritten wieder länger und mit jedem Tag kommt etwas mehr Licht in die Dunkelheit.

Wie ihr es euch in diesen Tagen gemütlich machen könnt und was die **dänische Philosophie Hygge** damit zu tun hat, erfahrt ihr ab S. 14. Danach könnt ihr auf den folgenden Seiten die jüngsten Geschichten und Neuigkeiten aus dem Jubla Kanton Bern nachlesen. Dazu gehört auch der **Bericht der VV** ab S. 10. Neugierige lesen ab S.16 die Pläne zum **neuen Jubla-Merch**.

Im Jahr 2025 findet der nationale **Grossanlass "Jublasurium"** statt. Um euch die Wartezeit zu verkürzen, hat sich die FG Kommunikation eine **grandiose Aktion** ausgedacht. Mehr dazu auf S. 20.

Wir wünschen euch eine **schöne Weihnachtszeit** mit der Familie, mit **Lebensfreu(n)den**, mit besinnlichen Momenten, mit euren Lieblingsgüetzi und heissen Getränken bei einem gemütlichen Beisammensein, draussen im Wald oder zu Hause mit Tannenbaum, mit vielen Lichtern und mit stimmungsvoller Weihnachtsmusik. Vielleicht singt ihr selber oder holt euer Instrument hervor und stimmt "Stille Nacht.." an. Vielleicht feiert ihr auch ganz anders, mit alten und neuen Traditionen und zusammen mit euren Lieblingsmenschen.

Machet öich e schöni Zit.

Melanie & ds Rote Fade-Team

Rückblick: Austausch & Lebensfreu(n)de



Anti-Lagerlochanlass
5. August 2023



Merci à Discretion
28. Oktober 2023



Verpasse keine
Anlässe - folge
Jublavern auf
Instagram



Ehemalige-Träffe
24. Juni 2023



Kalei Spasstag
18. Juni 2023



Bundesversammlung
4.-5. November 2023



Jublasurium:
nationales Pfingstlager
2025

Was ist die VV?

Die Vereinsversammlung (VV) ist das höchste Organ des Jubla Kantons Bern. Zweimal jährlich treffen sich je vier Delegierte aus allen Berner Scharen zur VV.

Diese dient hauptsächlich dazu, wichtige strategische Entscheide im Kanton zu fällen und die Kantonsleitung (Kalei) zu wählen. Zusätzlich werden an der VV die wichtigsten Informationen für die Scharen mitgegeben, das Jahresbudget und die Jahresrechnung abgesegnet, Anträge, welche an der Bundesversammlung (BV) abgestimmt werden, zusammen mit den Scharen besprochen. Natürlich gehören auch Snacks und das gemütliche Zusammensein dazu!

Hier fassen wir für dich die VV 2/23 zusammen:

Das Tätigkeitsprogramm 2024 wurde mit diesem Highlight vorgestellt:

- **Kantonales Jublafest am 27. April 2024:** Eingeladen sind alle Leitenden, Coaches, FG Mitglieder und weitere Engagierte in der Jubla Bern. Das kantonale Jublafest ist ein grosser Dankesanlass für euren unermüdlichen Einsatz für die Jubla. Er ersetzt im 2024 das Merci à Discretion. Es wird einen ganzen Tag voller Spannung und Spass geben in der Region Biel.
- Wer nicht bis zum kantonalen Jublafest warten will, konnte sich am **24./25. November an der diesjährigen Sportnight** austoben.
- Das vollständige Tätigkeitsprogramm findest du jeweils auf der Webseite der Jubla Bern.



Kleiner Reminder zum Datenschutzgesetz:

- Das neue Datenschutzgesetz ist seit dem 1. September in Kraft. Alle Scharen müssen ihre Webseiten entsprechend anpassen! Es muss eine neue Datenschutzerklärung ausgefüllt werden. Dazu einfach die Vorlage von Jubla Schweiz mit den schareigenen Infos ergänzen und auf der Webseite hochladen.
- Info-Video Jubla Schweiz:



- Alle Infos findet ihr ebenfalls auf der nationalen Infoseite im Jubla Netz:



Das **Protokoll** der VV erhalten jeweils die Scharleitenden.

Wir freuen uns, dich am 4. Mai der VV 1/24 zu sehen!

Julia und Corina

Jubla-Tag 2023

Und schon ist der dritte kantonale Jubla-Tag über die Bühne gegangen! Dieses Mal auf der Schützenmatte in Burgdorf.

Obwohl es genauso viel Spass gemacht hat wie in den letzten Jahren, gab es ansonsten viele Veränderungen: Eine sehr positive Veränderung war, dass dieses Jahr endlich alle Scharen am Jubla-Tag teilnahmen. Damit gab es nun mehr Konkurrenz von der Jubla Interlaken und der Jubla Spiez.

Eine weitere Veränderung war das Konzept des Spielturniers. Dieses Mal mussten die Scharen zuerst in kleineren Gruppen gegeneinander antreten. Bei Spielen wie «Schere-Stein-Papier-Rennen», «Tic-Tac-Toe-Rätsel» oder «Schuhnihockey» konnten die einzelnen Gruppen Punkte für ihre Scharen gewinnen. Ausgehend von diesen Punkten wurde dann der Spielplan



für das anschliessende Schar-gegen-Schar-Fussballturnier erstellt. Im Finale standen schlussendlich Jubla Thun gegen Jubla Ostermundigen. Jubla Ostermundigen konnte dann ihren Sieg vom letzten Jahr verteidigen. Jubla Thun hat jedoch definitiv den ersten Platz in Sachen Lautstärke und Hingabe verdient.



Am Abend konnten die Leitenden zusammen den Abend bei gutem Essen, spannenden Gesprächen und lustigen Spielen ausklingen lassen. Auch hier haben wir uns gefreut, dass fast alle Scharen durch Leitende vertreten waren.

Wir danken allen Leitenden, Teilnehmenden und dem Organisationsteam für den gelungenen Jubla-Tag und freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Nina



Neu in der Kalei: Interview mit Saskja

Saskja Buri (aus Jubla Burgdorf) wurde an der VV 1/23 in die Kantonsleitung (Kalei) gewählt und ist nun seit einem halben Jahr im neuen Amt tätig. In einem Interview wollen wir mehr erfahren, warum sie sich dazu entschieden hat und was ihr bei ihren Aufgaben hilft.



Wie kam es dazu, dass du Teil der Kalei wurdest?

Meine Jubla-Karriere auf der Scharebene geht langsam zu Ende. Mitte 2024 wird es definitiv. Die junge Leitungspersonen sollen nachrücken dürfen. Für mich ist klar, dass ich mich weiterhin für die Jubla engagieren wollte. An der VV hörte ich davon, dass weitere Mitglieder für die Kalei gesucht werden. Bestärkt durch meine Mitleiter*innen nahm ich Kontakt auf mit dem bald austretenden Kalei-Mitglied Tanja. Ich konnte ohne weiteres in einen Höck reinschnuppern und meldete mich für die Wahl an. An der VV 1/23 wurde ich dann offiziell in die Kalei gewählt.

Was hattest du für Erwartungen an dich und deine neue Funktion?

- Weiterhin eine Ansprechperson für die Scharen sein.
- Eine gute Scharbegleitung im ganzen Kanton gewährleisten.
- Einen kantonalen Anlass organisieren für den Kontakt unter den Scharen zu stärken.

- Mehr Hintergrundarbeit im Vergleich zur Schar. Der Fokus ändert sich.
- Der Kontakt zur Kirche ändert sich, da ich nicht mehr Scharleitung sein werde.

Welche Fähigkeiten unterstützen dich in deiner Kalei-Arbeit?

- Teamplayerin
- organisiert unterwegs sein und den Überblick behalten/schaffen
- Ich bin eine gute ZuhörerIn
- Ich kann viel mitnehmen aus meiner Arbeit im Leitungsteam. Als Schar- oder Lagerleitung zusammen im Leitungsteam das Sola planen. Oder eine Lösung finden, wenn sich plötzlich etwas ändert und jemand ausfällt oder die Kinder im Sola krank werden.

- Viel konnte ich auch aus den J+S-Kursen Gruppenleitungskurs (GLK) und dem Schar- und Lagerleitungskurs (SLK) mitnehmen.

Was ist Jubla für dich?

- Lebensschule und Lebensfreu(n)de
- Freiheit, Spiel und Spass
- Meine Jubla ist fröhlich, ausgeglichen und lacht

Wo siehst du den Jubla Kanton Bern in zehn Jahren? Was wünschst du dir?

- Ein KASOLA (kantonales Sommerlager) wäre super!
- Kadernachwuchs stetig pflegen
- Kontakt zwischen Schar & Kanton erhalten
- Ehemalige-Träffe weiterführen
- Gut planen, für ein langes Bestehen der Jubla im Kanton Bern

Möchtest du uns noch etwas mitteilen?

Es riese dankeschön a au Schare u Leitigspersonen für iri Wertvoll Zit wo sie immer id Jubla stecke. Ein Hoch auf die Jubla!

Herzlichen Dank für das Interview und deinen Einblick in deine neuen Jubla-Aufgaben.

Melanie



Es hoch uf üsi Jubla

Jede Person hat ihre eigenen Jubla-Momente und Geschichten. Was motiviert dich deine Freizeit in der Jubla zu verbringen? Viele Leitungspersonen werden diese Frage schon mal gehört haben. Erzähl uns deine Geschichte dazu.



Du hast eine Jubla-Geschichte, die du schon lange erzählen oder eine Hommage an die Jubla, die du exklusiv mit den Leser*innen des Rote Fade teilen willst? Jetzt bekommst du die Gelegenheit dazu! Mach auch du mit! In den kommenden Ausgaben des Rote Fade wollen wir uns mehr damit befassen, was Jubla für uns alle bedeutet. Das kannst du auf verschiedene Weise tun: Schreib deine Gedanken auf unter dem Motto «Mini Jubla isch...». Oder erzähle uns deine berührendste, jublastischste Anekdote aus einem Lager. Oder versuche mit deinen besten Argumenten, eine*n imaginäre*n Gesprächspartner*in davon zu überzeugen, der

Jubla beizutreten. Oder erkläre uns, warum die Jubla in deinem Leben so wichtig ist. (Min. 2000 und max. 2500 Zeichen)

Das ganze sendest du dann an kast@jublabern.ch. Ein Team von der Rote Fade Redaktion wird unter allen Beiträgen, diejenigen auswählen, welche in den nächsten Ausgaben abgedruckt werden. Wir freuen uns, mit euch zusammen in die schönsten Gefühlsausbrüche einzutauchen und uns selbst abzufeiern. Denn dafür sind wir doch hauptsächlich da, nicht? Um uns selbst zu feiern.

Drum: Es hoch uf üsi Jubla!

Mini Jubla

Meine Geschichte mit der Jubla begann als ich neun Jahre alt war. Zu diesem Zeitpunkt kannte ich die Jubla noch nicht. Sie war für mich etwas völlig Fremdes, doch dieses Gefühl der Fremdheit verflog rasch. Ich trat in einer Gemeinschaft bei, die ich bis dahin nicht gekannt hatte. Ich erlebte Spass, wie ich ihn zuvor nie erlebt hatte. Bei meinem ersten Lager konnte ich beobachten wie die älteren Teilnehmer:innen und Leiter:innen eine Sauna mitten in der Natur aufbauten, was mich faszinierte. Wie war es möglich, eine Sauna in der freien Natur zu bauen? Dies wurde zu einem Rätsel für mich. Doch im Laufe dieses Sommerlagers habe ich so viel gelernt, dass ich schliesslich verstand, wie eine Sauna funktioniert. Mein Lieblingsspiel war das Lasergame, ein Spiel, das im dunkeln Wald gespielt wird. Während des Spiels durchströmte mich Aufregung und Adrenalin. Auch der «grusig ässe Tag» war sehr lustig. An diesem Tag mussten wir alle mit den Händen essen. Dabei wurde mehr gelacht als gegessen. Seitdem ist die Jubla ein Teil von mir und ich habe kein Sommerlager mehr verpasst. Nach der 9. Klasse wurde ich schliesslich Hilfsleiterin und konnte erstmals die Perspektive einer Leiterin erleben. In diesem Jahr habe ich viel beobachtet und erfahren.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir meine Taufe, als ich offiziell Leiterin wurde. Ich war aufgeregt und nervös und als ich mit dem Namen «Mocca» getauft wurde, war ich überglücklich. Von da an war ich Leiterin und die Teilnehmer:innen nannten mich Mocca. Die weiteren Jahre als Leiterin genoss ich sehr. Ich merkte, dass wir als Schar immer das Unmögliche möglich gemacht haben und das macht unsere Schar so grossartig. Wir stellen uns jeder Herausforderung und suchen nach Lösungen. Beispielsweise als die Zelte undicht waren, wir keine Abdeckplane mehr hatten und so eine Improvisation gebastelt haben. Das Endprodukt funktionierte. Ein Sommerlagerjahr mit anhaltendem Regen zwang uns zur Improvisation, aber wir organisierten erfolgreich einen lustigen Schlammparcours auf dem schlammigen Lagerplatz, der alle viel Spass machte. «Ohni mini Jubla wär mini Chindheit nie so schön gzi». Dieser Satz ist etwas, dass nicht nur mich betrifft, sondern viele, die mit dem ganzen Herz in der Jubla Interlaken tätig sind. Deshalb würde ich allen empfehlen in die Jubla zu kommen. Es wird etwas für das Leben gegeben, von dem man sehr viel profitieren kann.

Anna von Jubla Interlaken

Hygge

Für den Winter schauen wir uns mal ein Konzept aus Dänemark an. Hygge ist das Gefühl von Geborgenheit, Zufriedenheit und Entspannung. Du sollst es dir gut gehen lassen, gutes Essen geniessen und einfach mal vom Alltag abschalten.

Diese Lebenseinstellung trägt immens zur allgemeinen Zufriedenheit bei und deshalb wird sie auch in anderen Ländern immer beliebter.

Wie kannst du das ganze umsetzen?

1. Kerzen, Kerzen, Kerzen

Im Winter schaffen Kerzen die typisch gemütliche



Atmosphäre und im Sommer erhellen sie die lauen Nächte. Ohne Kerzen - keine Hygge!

2. Gemeinsam essen

Es geht einfach nichts über eine tolle Zeit mit Lebensfreu(n)den und gemeinsame Mahlzeiten. Egal, ob im Lager oder zu Hause, ob Abendessen oder Frühstück - solange es Essen, Getränke und gute Laune gibt, ist eigentlich alles gut.

Pro-Tipp für maximales Hygge: Lasst eure Handys in einem anderen Raum, damit alle wirklich anwesend sind und ihr die Zeit zusammen geniessen könnt.

3. Spaziergänge, egal bei welchem Wetter

Egal bei welchem Wetter, Spaziergänge sind super.



Dabei spielt es kaum eine Rolle, wo wir hingehen: In einen Park, zum nächsten Café, einfach um den Block oder durch den Wald... Schnapp dir ein Spaziergang Gspänli oder geht allein und geniess die frische Luft.

4. Zeit nehmen

Hygge-Zeit bedeutet, sich Zeit zu nehmen: Ein tolles Buch lesen, Film schauen, Rätsel lösen, stricken oder malen. Mach es dir bequem! Zünde ein oder zwei Kerzen an (ja, schon wieder...), finde eine kuschelige Decke und mach es dir auf dem Sofa gemütlich. Wenn du eine Zimtschnecke zur Hand hast, umso besser!

5. Das Zuhause hyggelig gestalten

Schau dir dein Zuhause genauer an. Was magst du, was nicht? Ein inoffizielles Hygge-Motto ist: "Weniger ist mehr". Also, miste mal grosszügig

aus, ordne deine Unterlagen und schaff dir deine persönliche Hygge-Oase!

Corina



Neue Jubla-Merchan dise

by Jubla Bern

Frische Designs für deine Jubla-Garderobe kreiert von Jubla Bern.

Ihr habt immer wieder auf Instagram mitbestimmt und nun haben wir die Finalisten der Merch-Produkte der Jubla Bern:

- Schwarze Sporthosen
- Grünes Velocap
- Grauer Zip-Pullover

Es kann sein, dass sich noch was ändert, ihr habt auch für Westen gevotet. Das überlegen wir uns nochmal. Hier seht ihr die aktuell finalen Produkte. Das Release-Datum erfahrt ihr über Instagram und kaufen könnt ihr sie dann über die Jubla Bern Webseite oder die Jubla Schweiz Webseite.

Medea



Grünes Velocap



Grauer Zip-Pullover



Schwarze Sporthose

7 Fragen

Lea

19 Jahre

Jubla Dreif



1. Was bringt dich in Weihnachtsstimmung?

Wiehnachtslieder - i lose sä öppe scho 2 mönet vor wiehnachte u drum si si mr bis wiehnachte scho wider verleidet u i ha ke wiehnachtsstimmig me

2. Dein aktueller Lieblingssong?

The Adults Are Talking - The Strokes

3. Was ist einer deiner Lieblingsgegenstände?

Wasserflasche - chame immer bruche

4. Was war ein Geschenk, dass dich oder die andere Person besonders überrascht hat? - Guetschin fürs ga aaresurfe (i hanä leidr no nid iglöst)

5. Auf was könntest du verzichten?

Chlini unnötigi gägeständ woni mau gschänkt becho ha u när nid gad wöue furt schiesse obwou i gwusst ha das ig sä nie wirde bruche

6. Was würdest du machen, wenn du in Euro-Millions gewinnst?

Mit fründe inä airbnbvilla ga ferie mache

7. Was wünschst du dir 2024 - Das ke sturm üses lager abprotzt

Maria

Catara (Jublaname)

16 Jahre

Schülerin, 9. Klasse

Jubla Burgdorf



1. Was bringt dich in Weihnachtsstimmung?

Weihnachtsguezli, Weihnachtsmärit

2. Dein aktueller Lieblingssong?

Habe ich keins, mag viele Lieder

3. Was ist einer deiner Lieblingsgegenstände?

Mein Bett

4. Was war ein Geschenk, dass dich oder die andere Person besonders überrascht hat? - Ein Trikot von meiner Lieblingsmannschaft im Eishockey

5. Auf was könntest du verzichten?

Auf Menschen die das gefühl haben sie sind etwas besseres.

6. Was würdest du machen, wenn du in Euro-Millions gewinnst?

Eine Kreuzfahrt machen

7. Was wünschst du dir 2024

Viele Kinder im Sola, Viel Spass, gute Laune

Sammelspass

Panini-Sammelaktion

nur im Jubla Kanton Bern!

**Wir haben eine grosse Ankündigung!
Für die Wartezeit bis zum Grossanlass
"Jublasurium" im 2025 hat sich die
FG Kommunikation eine Panini-Aktion
ausgedacht.**

Die Grundidee ist folgende:

Ihr bekommt Panini von allen Personen, die auf Kantonsebene aktiv mithelfen. Das heisst ihr könnt Paninis von euren Coachs, der Kalei, den Kursleitenden oder den FG-Mitgliedern sammeln. Wie das bei Panini so ist, bekommt ihr nicht alle gleichzeitig, manche sind vielleicht doppelt und manche sind gar nicht im Stapel dabei, so müsst ihr miteinander tauschen. Am Grossanlass 25 gibt es dann das passende Paniniheft.

Wer ein volles Paniniheft hat kann sich ein Merchartikel der Jubla Bern aussuchen!

Die erste Panini- Lieferung bekommt ihr im Januar. Ab dann werden bei allen weiteren Rote Fade Ausgaben Paninis dabei sein.



Bastelidee



Bastelidee



Agenda 2024

Januar

13.-14.	Vorweekend Expert*innen-Coachkurs 24A	Kursteilnehmende
15.	Anmeldeschluss Berner Frühlingskurse	Kursteilnehmende
20.	Krisenkonzeptweiterbildung	Teilnehmende
27.-28.	Coachkurs	Kursteilnehmende

Februar

10.	Lagerleitung-Coach-Treffen	Lagerleiter*Innen / Coachs
10.-17.	Experten-Coachkurs A	Kursteilnehmende
24.	Kantonaler Winteranlass	Leitende
24.+25.	Voilà Ausbildung & J+S MF Prävention	Kursteilnehmende

März

02.-03.	Vorweekend SLK Jubla West inkl. EKK	Leitende mit GLK, 18 J.
9.	Präsides-Tagung	Scharpräsides
09.-10	Vorweekend GLK BE/SO (A)	Kursteilnehmende
11.	Anmeldeschluss kantonales Jublafest	Alle
16.-17	Vorweekend GLK BE/SO/FR (B)	Kursteilnehmende

April

06.-13.	GK SO (A)	Angeh. Leitende, ab 15 J.
13.-20.	GLK BE/SO (A)	Leitende mit GK, ab 17 J.
06.-13.	SLK Jubla West SO/BE/VS/FR inkl. EKK	Leitende mit GLK, ab 18 J.
13.-20.	GK BE/SO (B)	Angeh. Leitende, ab 15 J.
06.-13.	GLK BE/SO/FR (B)	Leitende mit GK, ab 17 J.
27.	Kantonales Jublafest	Alle
30.	Redaktionsschluss Rote Fade 1/24	Kalei / Leitende

Mai

04.	VV 1/24	Schardelegierte / Leitende
10.-12.	WM Pio mit Outdoorsolution	Leitende
18.-20.	Pfila	Scharen
25.	BV 1/24	Kantonsdelegierte
30.5.-02.06.	Sicherheitsmodul Wasser	Leitende

Das ganze Tätigkeitsprogramm findest du auf www.jublabern.ch/agenda

P.P.

CH-3012 Bern
Post CH AG

D Jubla Bärn

wünscht...



...aune schöni

Wiähnachte!



Lebensfreude
**jungwacht
blauring
bern**

Kantonale Arbeitsstelle
Jungwacht Blauring Kf. Bern
Mittelstrasse 6a
3012 Bern

